

SIE LUDEN SIMON DAS KREUZ AUF, DAMIT ER ES HINTER JESUS HERTRAGE. (Lk 23,26)

JESUS HERTRAGE. (Lk 23,26) SIE LUDEN SIMON DAS KREUZ



JESUS HERTRAGE. (Lk 23,26) SIE LUDEN SIMON DAS KREUZ AUF, DAMIT ER ES HINTER

SIE LUDEN SIMON DAS KREUZ AUF, DAMIT ER ES HINTER

# Karfreitag

## Stationenritual zum Kreuzweg

**Material:** Gitarre oder anderes Instrument zur Begleitung, evt. kinderfreundliche Bilder der Kreuzwegstationen, Gong oder Trommel

Dieser Ablauf kann bei jeder Kreuzwegstation wiederholt werden. Auf den folgenden Seiten findest du für jede Station einen Text, ein Vertiefungselement und eine Fürbitte.

- 1. Ankommen:** Station ansagen und evt. Bild betrachten – hier kann durch einen Gong der Beginn signalisiert werden.
- 2. Wechselgebet:**  
Kind: Lieber Jesus, wir danken dir, dass du aus Liebe zu uns diesen Weg gegangen bist.  
Alle: Lieber Jesus, ....
- 3. Text:** wird selbst oder von einem Kind vorgelesen
- 4. Vertiefungselement**
- 5. Abschluss** einer Station - Fürbitte

# Kreuzweg

## Begrüßung und Kreuzzeichen

Liebe Kinder! Am Karfreitag begleiten wir Jesus auf seinem Kreuzweg. Wir erinnern uns daran, welchen schweren Weg Jesus vor seinem Tod gehen musste. Trotzdem ist Jesus nicht verbittert und für jede Hilfe dankbar.

Wählt 5-7 Stationen aus, damit der Kreuzweg nicht zu lang wird.

### 1. Station: Jesus wird zum Tod verurteilt

**Material:** Seil, Wollfäden

Jesus wird zum römischen Statthalter Pilatus in Jerusalem gebracht. Er allein kann entscheiden, ob jemand zum Tod verurteilt wird oder nicht. Pilatus weiß, dass Jesus unschuldig ist und will ihn freilassen. Aber das Volk will das nicht und Pilatus lässt es zu, dass die Soldaten Jesus foltern und er gekreuzigt werden soll. Er übergibt Jesus dem Volk, weil er nichts mit seinem Tod zu tun haben will.

Wir haben hier ein Seil. Damit kann jemand gefesselt werden, als Zeichen für die Verhaftung Jesu. Wir können das Seil aber auch zu einem Kreis formen und es kann dann ein Zeichen

der Sicherheit und der Gemeinschaft sein. Wir wollen uns etwas vornehmen: Menschen zu werden, die nicht verurteilen, andere nicht auslachen und nicht verspotten. Als Zeichen für diesen Entschluss knüpfen wir unseren Wollfaden in das Seil.

#### **Fürbitte:**

Jesus, du bist Bruder aller, die verspottet und ungerecht verurteilt werden. Wir bitten dich, steh allen Menschen bei, die Unrecht erleiden müssen und ganz alleine dastehen. Hilf uns dabei, Menschen zu achten und an einer guten Gemeinschaft mitzubauen.

**A:** Wir bitten dich, erhöre uns.

### 2. Station: Jesus nimmt das schwere Kreuz auf seine Schultern

**Material:** großes Kreuz aus Papier, Stifte

Jesus muss eine Dornenkrone und einen roten Umhang tragen und die Menschen verspotten ihn. Er muss den schweren Holzbalken selber durch die Straßen von Jerusalem tragen. Viele Menschen stehen am Wegrand und sehen zu. Keiner greift ein. Keiner hilft ihm.

Jesus hat unser Leben geteilt. Heute erinnern wir uns besonders daran,